

Kaufvertrag

§ 1 Vertragsparteien

Verkäufer (Unternehmer):

Käufer (Unternehmer):

Vorname, Name

Vorname, Name

Straße

Straße

PLZ / Ort / Land

PLZ / Ort / Land

Telefon / Fax

Telefon / Fax

E-Mail-Adresse

E-Mail-Adresse

Personalausweisnummer

Personalausweisnummer

§ 2 Kaufsache

Maschinenart

Hersteller

Typ

*Baujahr, Erstzulassung / -
einsatz*

Amtliches Kennzeichen

Fahrgestell- / Seriennummer

Gesamtfahrleistung

Zahl der Halter

Ausstattung

Zusatzausstattung

Schäden/Mängel

§ 3 Kaufpreis und Zahlungsbedingungen

Der Kaufpreis beträgt netto EUR _____ zuzüglich – sofern der Verkäufer umsatzsteuerpflichtig ist – 19 % Umsatzsteuer, insgesamt also EUR _____

(in Worten: _____).

Der Kaufpreis ist sofort fällig und zahlbar ohne Abzug.

Steuernummer / USt-Id-Nr. / Rechnungsnummer: _____

§ 4 Unbeschränktes Eigentum, Eigentumsvorbehalt

Der Verkäufer sichert zu, dass der genannte Artikel alleiniges Eigentum des Verkäufers, nicht als gestohlen gemeldet und frei von Rechten Dritter ist.

Die Vertragsparteien sind sich einig, dass das rechtliche Eigentum erst nach vollständiger Bezahlung übertragen wird.

§ 5 Mängelansprüche und Haftung

Die Kaufsache wird unter Ausschluss der Sachmängelhaftung verkauft. Dieser Ausschluss gilt nicht für Schadensersatzansprüche aus Sachmängelhaftung, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Ggfs. noch bestehende Ansprüche gegenüber Dritten aus Sachmängelhaftung werden an den Käufer abgetreten.

§ 6 Kaufsache zulassungspflichtig

Sofern die Kaufsache zulassungspflichtig ist, verpflichtet sich der Käufer hiermit, diese unverzüglich ab- bzw. umzumelden. Der Käufer verpflichtet sich weiter, dem Verkäufer einen Nachweis über die Ab- bzw. Ummeldung unverzüglich auf eigene Kosten zu übermitteln.

§ 7 Sondervereinbarungen

§ 8 Sonstige Bestimmungen

Gegen den Kaufpreisanspruch des Verkäufers kann der Käufer nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderung aufrechnen.

Die Gefahr für den zufälligen Untergang geht über mit der Übertragung des Besitzes an der Kaufsache. Übergabezeitpunkt ist – sofern nicht sofort – der _____.

Die Vertragsparteien werden sich den Erhalt des Kaufpreises bzw. der Kaufsache entsprechend der diesem Kaufvertrag als Anlage 1 und Anlage 2 beigefügten Quittungen jeweils bestätigen.

Änderungen dieses Kaufvertrages oder seiner Bestandteile bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Klausel. Mündliche Nebenabsprachen sind unwirksam.

Für die Durchführung dieses Kaufvertrages gilt, auch bei einem eventuellen Auslandsbezug, ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Kollisionsnormen des Internationalen Prozessrechts.

Dieser Kaufvertrag wurde in zweifacher Ausfertigung erstellt. Verkäufer und Käufer haben je ein unterzeichnetes Exemplar des Kaufvertrages erhalten.

Sollte eine Bestimmung dieses Kaufvertrages unwirksam sein oder werden, oder sollte der Kaufvertrag eine Regelungslücke enthalten, so wird hierdurch die Wirksamkeit des Kaufvertrages im Übrigen nicht berührt.

Ort, Datum:

(Unterschrift des Verkäufers)

Ort, Datum:

(Unterschrift des Käufers)

Anlage 1

Quittung über den Empfang des Kaufpreises

Hiermit bestätige ich, den Kaufpreis in Höhe von EUR _____

(in Worten: _____)

erhalten zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift des Verkäufers

Anlage 2

Quittung über den Erhalt der Kaufsache

Hiermit bestätige ich, die Kaufsache – wie im Kaufvertrag vom _____
angegeben – erhalten zu haben.

Ebenfalls erhalten habe ich:

- ☐ Fahrzeugpapiere
- ☐ Bedienungsanleitung
- ☐ Schlüssel
- ☐ Untersuchungsunterlagen
- ☐ Abmeldebescheinigungen
- ☐ _____

Ort, Datum

Unterschrift des Käufers

Erläuterungen zum Musterkaufvertrag von technikboerse.com

Hinweis: Die folgenden Erläuterungen sind gedacht, um die Nutzung des Musterkaufvertrags zu erleichtern, um dieses fehlerfrei und vollständig auszufüllen. Sie sollten daher vor Ausfüllen des Musterkaufvertrages vollständig und aufmerksam durchgelesen werden. Die Erläuterungen sind nicht Bestandteil des Vertrags und müssen der anderen Vertragspartei daher nicht zur Verfügung gestellt werden.

Haftungsausschluss: Die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH und technikboerse.com haften nicht für unrichtige bzw. irrtümliche Rechtsanwendung und leisten keinen Ersatz für unerfüllte Ansprüche, die aus der Nutzung des Kaufvertrages abgeleitet werden könnten. Ebenso übernehmen Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH und technikboerse.com keine Gewähr für Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität des Musterkaufvertrages. Haftungsansprüche, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, durch Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Angaben verursacht, sind grundsätzlich ausgeschlossen, solange kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Der Musterkaufvertrag darf für den Eigengebrauch kostenlos genutzt werden, eine weitere Verbreitung, gewerblich oder privat, ist unzulässig.

Beim Verkauf von beweglichen Sachen (hier: Maschinen, Gerätschaften, Fahrzeugen) spielt es prinzipiell keine Rolle, ob der Kaufvertrag mündlich oder schriftlich mit dem Vertragspartner abgeschlossen wird. Bei einem mündlich abgeschlossenen Vertrag können sich jedoch im Streitfall erhebliche Probleme im Hinblick auf den Beweis von getroffenen Abreden ergeben.

Dieses Kaufvertragsmuster dient lediglich als unverbindliche Orientierungshilfe. Insbesondere ersetzt es die fachkundige rechtliche Beratung im jeweiligen Einzelfall nicht. Eine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieses kostenlosen und frei zugänglichen Kaufvertragsmusters wird durch die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH und technikboerse.com nicht übernommen.

Formulierungen sind nach Bedarf zu ändern und entbinden den Verwender nicht von einer sorgfältigen eigenverantwortlichen Prüfung. Vor einer unveränderten Übernahme des Vertragstextes ist daher stets zu überlegen, ob und in welchen Teilen eine Anpassung an die konkret zu regelnden Umstände sowie die Rechtsentwicklung erforderlich ist. Für die Auswirkungen auf die Rechtspositionen der Vertragsparteien übernehmen die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH und technikboerse.com keine Haftung.

Das Formular kann direkt mit einer entsprechenden Software wie Adobe Acrobat ausgefüllt und anschließend zweifach ausgedruckt werden. Alternativ kann das Formular direkt ausgedruckt, händisch ausgefüllt und kopiert werden. Auf beiden Exemplaren müssen die Originalunterschriften von Käufer und Verkäufer vorhanden sein.

1. Angaben zu Käufer und Verkäufer sollten vollständig ausgefüllt werden, damit bei eventuellen Problemen die jeweilige Kontaktadresse vorhanden ist.
2. **Dieses Formular gilt nur für den Verkauf zwischen zwei Unternehmern** (Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln). Dieses Muster sollte ausschließlich in dieser Konstellation verwendet werden.
3. Angaben zur Kaufsache sollten, soweit möglich, vollständig und umfangreich ausgefüllt werden. Vor allem eventuelle Schäden & Mängel müssen wahrheitsgemäß, umfassend und so genau wie möglich beschreiben werden.
4. Es ist darauf zu achten, dass ggfs. TÜV-Bescheinigungen, Abmeldebescheinigungen, Fahrzeugpapiere, Bedienungsanleitungen und sämtliche Schlüssel ausgehändigt werden.
5. Es ist hilfreich von sichtbaren Schäden / dem tatsächlichen Zustand der Kaufsache Bilder anzufertigen, diese ausdrucken und sich von der Vertragspartei jeweils unterschreiben lassen. Das Vorhandensein der Bilder sollte entsprechend im Vertragsformular erwähnt werden.

6. Der Paragraph § 7 „Sondervereinbarungen“ eignet sich, um zusätzliche Vereinbarungen zwischen Verkäufer und Käufer festzuhalten.
7. Mit der Zusicherung des Verkäufers, unbeschränkter Eigentümer der Kaufsache zu sein, erklärt dieser gegenüber dem Käufer, dass er Eigentümer der Kaufsache ist und Dritte keine Rechte an der Kaufsache haben. Solche Rechte wären z. B. Sicherungsrechte von Banken oder Landhändlern wegen einer (Kaufpreis-) Forderung.
8. Die Aufnahme des Eigentumsvorbehalts bedeutet, dass der Verkäufer im Falle der nicht oder nicht vollständigen Zahlung des Kaufpreises juristischer Eigentümer der Kaufsache bleibt, obwohl sich die Kaufsache ggfs. bereits beim Käufer befindet. Wird der Käufer nun etwa insolvent, ist die (Rest-)Kaufpreisforderung durch die Kaufsache gesichert.
9. Der Erhalt des Kaufpreises bzw. der Kaufsache sollte vom jeweiligen Vertragspartner quittiert werden (siehe Anlage 1 und Anlage 2).